



## Amtliche Bekanntmachungen

### Breitbandversorgung in der Stadt Niederstotzingen

#### Möglichkeit über den Abschluss von Verträgen mit der Firma NetCom BW vor Ort

Nach der Informationsveranstaltung für die betroffenen Anlieger am 9. Dezember 2019 bezüglich der Breitbandversorgung im südlichen Stadtgebiet besteht die Möglichkeit, sich am

**Donnerstag, 16. Januar 2020,  
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

im Rathaus Niederstotzingen, Obergeschoss, Zimmer 13, beraten zu lassen.

Herr Schaffert von der Firma NetCom BW wird vor Ort sein und mögliche Interessenten beraten und beim Abschluss der Verträge behilflich sein.

Bei Fragen (auch ob Sie in diesem Ausbaugebiet liegen), wenden Sie sich bitte an das Rathaus Niederstotzingen, Herrn Häußler, Tel. 07325/102-26.

### Bericht zur Sitzung des Gemeinderates am 18.12.2019

#### Bürgerfragestunde

Ein Bürger regte an, Stellplätze beim Archäopark Vogelherd (insbesondere für Wohnmobile) zu schaffen, die „Kreisverkehre“ in der Stadt verkehrsrechtlich zu vereinheitlichen und einen Platz für Hunde auf der Freifläche östlich der Stadthalle herzustellen.

Der Vorsitzende nahm hierzu Stellung. Bezüglich den Stellplätzen wies er darauf hin, dass das Gebiet nach Denkmalrecht streng geschützt und eine Umsetzung daher schwierig ist. Bei den „Kreisverkehren“ wird die Verwaltung Kontakt zur zuständigen Straßenverkehrsbehörde aufnehmen. Die Freifläche östlich der Stadthalle wird möglicherweise als Ausweichfläche während der Umbauphase des Hauptschulgebäudes benötigt.

Ein Bürger regte an, die Verkehrssicherheit (vor allem bei der Schule) zu erhöhen.

Der Vorsitzende gab bekannt, dass es seitens der Stadt bereits Überlegungen gibt. Ein reines streckenbezogenes Tempolimit scheidet aus verkehrsrechtlicher Sicht aus. Die Einrichtung einer Tempo-30-Zone wäre rechtlich möglich. Allerdings muss hier zunächst eine ganzheitliche Betrachtung über das gesamte Stadtgebiet angestellt werden. Diese ist in Arbeit und soll zunächst im Technischen Ausschuss diskutiert werden.

Ein weiterer Bürger erkundigte sich nach dem Grund, warum zwei Bäume im Baugebiet „Vordere Reute“ gefällt werden müssen.

Der Vorsitzende erläuterte, dass die Bäume aufgrund des Gehwegbaus und des Verlaufs der Erschließungsstraße gefällt werden müssen.

#### Vergabe der Ingenieurleistung für die Erschließung des Baugebiets „Büschlesfeld II“ in Stetten

Aktuell liegt der Entwurf des Bebauungsplans „Büschlesfeld II“ im Entwurf öffentlich aus, zeitgleich läuft die Anhörung der Träger öffentlicher Belange.

## Volkshochschule Niederstotzingen

### 305-05 Maultaschen-Variationen

– für Maultaschen fliegt ein Schwabe um die Welt!

Für einen Schwaben gibt es nichts Köstlicheres als „Maultaschen“. Einst von Mönchen als „Hergotts-Bscheißerle“ erfunden – sind sie heute je nach dem Einfallsreichtum und Raffinement eines Kochs oder einer Köchin ein Spitzen-Essen mit einem einzigartigen Geschmack. Man muss sie kennenlernen – am besten im Schwabenland – und nach den besten Rezepten zu Hause nachkochen.

Leitung: Dagmar Holzschuh

Termin: Samstag, 18.01.2020

Zeit: 13.00 - 16.00 Uhr

Ort: Schule Niederstotzingen, Küche

Gebühr: 12,00 €

Anmeldung unter Tel.: 07325/102-31 / -33, Info unter Tel.: 07325/951 953

Im Jahr 2020 ist vorgesehen, in einem ersten Bauabschnitt sieben Bauplätze von Süden her bis zum Herbst zu erschließen. Der zweite Bauabschnitt soll dann in Abhängigkeit der Nachfrage erschlossen werden. Die Vermarktung der Bauplätze soll wie bereits beim Baugebiet „Vordere Reute“ in Oberstotzingen über den Baupilot erfolgen. Die Verwaltung schlägt vor, dass die Erschließungsplanung bis Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung mit Kostenberechnung) für das gesamte Baugebiet zu vergeben, sodass auf dieser Basis einheitliche Grundstückspreise für das gesamte Baugebiet kalkuliert werden können. Die Leistungsphasen 5 - 8 (Ausführungsplanung, Mitwirkung bei der Ausschreibung, Vergabe, Bauoberleitung) sollen dann nach Bauabschnitten beauftragt werden.

Die Verwaltung hat das G+H Ingenieurteam zur Abgabe eines Angebots aufgefordert, welches auch mit der Aufstellung des Bebauungsplanes beauftragt wurde.

Einstimmig beschloss das Gremium die Vergabe der Ingenieurleistungen an das G+H Ingenieurteam aus Niederstotzingen zu einem vorläufigen Honorar von 32.515,00 €.

#### **Vergabe der Planung für die Anlegung einer Buswendeschleife auf der Kirchstraße in Stetten**

Im Stadtteil Stetten verkehrt der ÖPNV über die Mitteldorfstraße. Hiervon besonders betroffen ist der Schülerverkehr. Aufgrund der beengten Straßenverhältnisse und der parkenden Fahrzeuge gab und gibt es immer wieder Probleme mit dem Busverkehr und dem Winterdienst. Aus der Gesamtbetrachtung heraus wurde im Herbst 2017 ein Halteverbot durch die Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt in Heidenheim angeordnet, um einen möglichst ungehinderten Verkehrsfluss sicherzustellen. Parallel dazu wurden Überlegungen angestellt, ob die Schüler an einer anderen Haltestelle, wie zum Beispiel am Archäopark Vogelherd, ein- und aussteigen können. Dies wurde jedoch aufgrund der Wegeführung und in Anbetracht des Ziels sicherer Schulwege verworfen.

Insgesamt ist die Situation nicht zufriedenstellend, auch unter Würdigung der derzeitigen Haltesituation des Busses am ehemaligen Rathaus. Fraglich war also, in welcher Form eine Verbesserung für die Schülerinnen und Schüler bzw. für die Anlieger der Mitteldorfstraße und nicht zuletzt für die Verkehrsunternehmen bzw. Busunternehmen erreicht und eine verträglichere Gesamtlösung im Vergleich zur heutigen erzielt werden kann.

Nach Vorstellung der Vorplanung im Technischen Ausschuss und Gesprächen mit den Busunternehmen schlägt die Stadtverwaltung vor, die bauliche Herstellung der Buswendeschleife zusammen mit der Erschließung des 1. Bauabschnitts des Baugebiets „Büschlesfeld II“ im Frühjahr 2020 auszuschreiben. Um die Bauarbeiten zu-

sammen ausschreiben zu können, muss hierfür eine entsprechend detaillierte Planung vorliegen und durch den Gemeinderat gebilligt werden. Daher hat die Verwaltung das G+H Ingenieurteam gebeten, ein Honorarangebot zur Erbringung der erforderlichen Leistungsphasen der benötigten Ingenieurleistungen abzugeben.

Alle Fraktionen erachteten die Buswendeschleife als sinnvoll und plädierten dafür, die genaue Verortung der Haltestelle noch festlegen zu wollen. Die Haltestelle sollte wettergeschützt sein.

Herr Wetzler regte auch an, eine weitere Haltestelle im Ort auf Höhe der Kirche einzurichten.

Herr Kircher bat um die Aufnahme von Fahrradabstellplätzen in die Planung.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Vergabe der Ingenieurleistungen zur Herstellung einer Buswendeschleife in Stetten an das G+H Ingenieurteam aus Niederstotzingen zu einem vorläufigen Honorar von 10.890,00 € (brutto).

#### **Beschaffung eines Mammut für den Archäopark Vogelherd**

Zur weiteren Entwicklung des Archäopark Vogelherd soll für die Saison 2020 die Nachbildung eines lebensgroßen Mammut beschafft und im Außenbereich des Archäopark installiert werden. Durch die Auswahl einer wissenschaftlich korrekten Nachbildung soll die Natürlichkeit des Archäopark bewahrt werden und das Exponat sich in die Inszenierung einfügen. Vor dem Hintergrund einer großzügigen privaten zweckgebundenen Spende, welche den Finanzierungsbedarf zu 100 % deckt, wird diese Beschaffung ermöglicht.

Nach mehreren Gesprächen stand ein Anbieter aus Süddeutschland fest. Das Unternehmen konzipiert und realisiert naturkundliche Ausstellungen seit dem Jahr 1975 und verleiht zoologische Lehrmittel an Bildungseinrichtungen. Zudem besteht eine breite Expertise an Präparationen und Restaurationen. Das Unternehmen kann auf eine langjährige Erfahrung und Zusammenarbeit mit vielen Museen und Bildungseinrichtungen zurückblicken. Insbesondere die Eiszeitausstellungen sind ein Schwerpunkt des Unternehmens.

Bei dem besichtigten Wollhaarmammut handelt es sich um eine Lebendrekonstruktion nach den Maßangaben eines fast vollständigen Mammutskeletts eines Wollhaarmammut (Adams-Mammut), das Anfang des 19. Jahrhunderts in Sibirien entdeckt wurde.

Frau Kammerer, Herr Feil und Herr Hegele dankten dem Spender und befürworteten die zusätzliche Attraktion.

Einstimmig beschloss das Gremium die Vergabe des Auftrags zur Herstellung und Lieferung eines Mammut zu einem Angebotspreis von 35.000 € (netto) inkl. Lieferung und Montage an die Firma Expo-Fauna mit Sitz in Tussenhausen.

#### **Zuschussantrag Reit- und Fahrverein Niederstotzingen e.V.**

Der Reit- und Fahrverein Niederstotzingen e.V. wandte sich an die Stadt Niederstotzingen bezüglich der Gewährung eines Zuschusses zum Bau einer Mehrzwecküberdachung an die bestehende Reithalle mit Balkon, die Erneuerung des Außenplatzes und des Reithallenbodens sowie die Anschaffung eines elektrischen Sektionaltores für die Reithalle und eines Traktors für die Pflege der Anlage.

Zur Finanzierung der Arbeiten hat der Reit- und Fahrverein Niederstotzingen e.V. Zuschüsse aus dem WLSB beantragt.

Auf Nachfrage von Herrn Feil gab der Vorsitzende an, wie sich die Gesamtsumme aus den Positionen (Außenreitplatz, Mehrzwecküberdachung, Traktor und Sektionaltor) zusammensetzt.

Aufgrund einzelner Fragestellungen, die im Rahmen der Sitzung nicht abschließend geklärt werden konnten, wurde der Beschluss zunächst vertagt.

#### **Zusammensetzung des Technischen Ausschusses**

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung per einstimmigem Beschluss durch den Gemeinderat von der Tagesordnung genommen.

#### **Baugesuche**

Der Gemeinderat hat über folgende Baugesuche beraten:

Ausbau des Dachgeschosses der Scheune zum Wohnraum und Änderung der bestehenden Dachgaube beim Flst. 129/3 in Niederstotzingen.

Erstellung eines Carports auf dem Flst. 94/1 in Oberstotzingen.

Anbau eines Hauseinganges, eines Holzlagers und einer Hütte für Gartengeräte auf dem Flst. 251/2 in Niederstotzingen.

Neubau von 4 Einfamilienhäusern mit Carports auf dem Flst. 124 und einem Einfamilienhaus mit Doppelgarage auf dem Flst. 126/2 in Oberstotzingen.

Neubau eines Doppelhauses mit 3 Carports und 2 Stellplätzen auf dem Flst. 84/1 in Niederstotzingen.

Abbruch des bestehenden Wohnhauses; Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Flst. 58/9 in Niederstotzingen.

Sanierung/Umbau des Hauptschulgebäudes auf dem Flst. 225 in Niederstotzingen.

#### **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020 - Stellungnahme der Fraktionen**

Nachdem der Vorsitzende zum Tagesordnungspunkt eingeführt hatte, erteilte er nacheinander den Fraktionen das Wort für die Stellungnahmen.

Herr Hegele sprach für die CDU-Fraktion. Er ging auf die Investitionen im Jahr 2020

ein und hob die Strahlkraft des Haushalts für künftige Jahre hervor. Vor allem nahm er Bezug auf das durchgeführte Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK). Diese gebe die Leitplanken für die künftigen Jahre vor. Um das Ziel von 4.800 Einwohnern bis 2035 zu erreichen bzw. zu halten, ist eine Innenentwicklung und eine Außenentwicklung in allen Ortsteilen notwendig. Parallel soll auch die gewerbliche Entwicklung vorangetrieben werden. Ein guter Grundschulstandort (Umnutzung des Hauptschulgebäudes), Angebote für die Jugend (Pumptrack), die ärztliche Versorgung und der Ausbau des Breitbands sind wichtige Pfeiler bei der Umsetzung des ISEK. Beim Archäopark Vogelherd stellte er die Frage, wie es nach 2022 weitergeht, da ab diesem Zeitpunkt Vereinbarungen mit einzelnen Zuschussgebern auslaufen und noch unklar ist, ob und in welcher Höhe hier mit einer Fortsetzung des Engagements zu rechnen ist. Die Aufnahme von Krediten, insbesondere vor dem Hintergrund der Schulsanierung, hielt Herr Hegele für vertretbar, wobei er den Antrag stellte, nur 1 Million € an Schulden aufzunehmen.

Frau Nikola sprach für die BWI-Fraktion. Der Haushalt 2020 ist der erste Haushalt im neuen Jahrzehnt. In diesem warten komplexe Aufgaben auf die Stadt Niederstotzingen. Der finanzielle Handlungsspielraum wachse aber nicht in einem vergleichbaren Umfang. Sie plädierte für die Beibehaltung der Hebesätze wie bisher und sprach sich für eine Kreditaufnahme in Höhe von 1 Million € aus. Damit sei gewährleistet, dass die liquiden Mittel nicht unter 800.000 € sinken. Bei den Wassergebühren stellte sie fest, dass diese trotz der Erhöhung im Vergleich mit anderen Kommunen immer noch akzeptabel sind. Auch die Personalkosten mit einem Anteil von rund 19 Prozent am Gesamthaushalt sind im Rahmen und vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels in Ordnung. Weitere wichtige Punkte in den kommenden Jahren sind die Erhöhung der Verkehrssicherheit, die Lärmreduzierung, Angebote für die Jugend und die Senioren sowie Baugebiete in allen Stadtteilen. Hier forderte sie insbesondere Wohnraum für junge Familien. Nach wie vor wichtig sei das Motto „ICH-DU-WIR sind die Stadt“. Dem Neubürgerempfang und dem Frühjahrsempfang maß sie hierbei eine besondere Rolle zu.

Herr Feil sprach für die SPD-Fraktion. Nach wie vor ist die Breitbandversorgung ein wichtiger Faktor für eine gute Infrastruktur. Auch die Lärmreduzierung griff er auf. Bei den Gebühren werden Erhöhungen nicht ausbleiben, da die Investitionen auf den Gebührenzahler umgelegt werden. Trotz der Gebührenerhöhungen sieht der Haushalt eine Finanzierungslücke von 1,8 Millionen € vor, welche durch eine Kreditaufnahme gedeckt werden soll. Herr Feil plädierte dafür, die Rücklage umfangreicher als im Haushaltsentwurf dargestellt in Anspruch zu nehmen. Er stellte den Antrag, die Kreditaufnahme auf maximal

<b>Veranstaltungskalender</b>	
<b>Woche vom 9. Januar 2020 bis 15. Januar 2020</b>	
<b>Donnerstag, 9. Januar 2020</b>	
Seniorenachmittag Evangelische Kirchengemeinde Niederstotzingen	Evangelisches Gemeindehaus
<b>Freitag, 10. Januar 2020</b>	
Hallenturnier Aktive TSV Niederstotzingen	Ballsporthalle
<b>Samstag, 11. Januar 2020</b>	
Skikurse am Buron Skiclub Niederstotzingen	
<b>Vorschau Woche vom 16. Januar 2020 bis 22. Januar 2020</b>	
<b>Donnerstag, 16. Januar 2020</b>	
Seniorenachmittag Katholische Kirchengemeinde Niederstotzingen	Gemeindehaus St. Franziskus
<b>Freitag, 17. Januar 2020</b>	
Filmvortrag – Blaue Reise in die Türkei vhs Niederstotzingen	Schule Niederstotzingen
9-m-Hallenturnier (GO-Cup) TSV Niederstotzingen	Ballsporthalle
<b>Samstag, 18. Januar 2020</b>	
Skikurse am Oberjoch mit Schneeschuhwandern Skiclub Niederstotzingen	
Jahresendfeier Schützenkameradschaft Oberstotzingen	Mehrzweckhalle Villa Kaleidos
<b>Mittwoch, 22. Januar 2020</b>	
Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus
Eine Übersicht über die gesamten Termine für 2020 finden Sie unter <a href="http://www.niederstotzingen.de">www.niederstotzingen.de</a>	



750.000 € zu beschränken. Abschließend stellte er klar, dass der Archäopark Vogelherd weiterhin auf Unterstützung von Dritten angewiesen sein wird. Sollte diese ausbleiben, muss sich die Stadt Gedanken machen, wie der Betrieb des Parks künftig aussehen kann.

Der Gemeinderat nahm von den Stellungnahmen der Fraktionen Kenntnis. Der Vorsitzende dankte den Rednern und sicherte zu, die Anträge zu prüfen.

**Bekanntgaben**

Die Verwaltung informierte über folgende Punkte:

Die Informationsveranstaltung des Netzbetreibers NetCom BW fand am 16.12.2019 in der Stadthalle statt.

Die Volkshochschule Niederstotzingen hat erneut den 1. Platz in Baden-Württemberg in der Kategorie „Fortbildungsintensität“ errungen. Dies bedeutet, dass sich die Dozenten der Volkshochschule Niederstotzingen besonders stark fortbilden.

Der Fußweg beim Netto-Markt wurde vom Vorhaben- und Erschließungsträger umgesetzt. Fußgänger können nun den Netto-Markt über diesen Fußweg sicher erreichen und müssen nicht mehr die Kfz-Zufahrt nutzen.

Die Stadt hat sich für den Landeswettbewerb „BW blüht“ beworben.

Die nächste Sitzung des Gemeinderats ist am 22.01.2020.

**Verschiedenes**

Der Vorsitzende dankte der Presse, den ehrenamtlich tätigen Gemeinderäten und allen städtischen Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen schöne Weihnachten.

Abschließend dankte Herr Hegele im Namen des Gemeinderats dem gesamten Verwaltungsteam und allen Bauhofmitarbeitern für die geleistete Arbeit im Jahr 2019.